



Wasserball: Niederlage und Platzverlust
Münchner hadern mit der Chancenausbeute

Pforzheim: Emotionale Spiele haben oft eine eigene Brisanz. Jede Mannschaft hat die Punkte nötig und will um jeden Preis den Sieg. Bei der Partie der SG Stadtwerke München beim 1. BSC Pforzheim kochten die Emotionen gerade beim Sieger unnötig hoch.

Nach eigenen Angaben musste Münchens Markus Hörwick nach dem Spiel einen Schlag ins Gesicht hinnehmen und sich dann noch von den Zuschauerrängen wüst beschimpfen lassen.

Mit einem 12:15 und null Punkten musste das Team aus der bayerischen Landeshauptstadt die Heimreise antreten. Ersatzgeschwächt angereist gaben sich die Münchner in keiner Phase geschlagen und kämpften sich nach jedem Rückstand wieder an Pforzheim heran. Aus Münchner Sicht gab es einige bittere Entscheidungen zu akzeptieren und auch die Chancenauswertung war an diesem Tag nicht auf Seiten der Münchner Gäste.

Nun stehen die Münchner auf dem siebten Tabellenrang und müssen beim nächsten Heimspiel schleunigst verlorenen Boden gut machen. Zu Gast ist jedoch der dritte SV Würzburg 05. Sicherlich keine leichte Aufgabe.